

Karlsruhe, 23.05.2017

SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE 2017

Hochkarätige ArchitektInnen entwickeln *Projection Mappings*: Mit Zaha Hadid Architects und Greg Lynn stehen die nächsten KünstlerInnen der SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE 2017 fest

Der künstlerische Schwerpunkt der SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE liegt 2017 auf neuen Formen von Architektur. Neben der ungarischen Künstlergruppe Maxin10sity und dem Architektenduo Hani Rashid/ Lise Anne Couture konnten in diesem Jahr das global agierende Studio der Pritzker-Preisträgerin Zaha Hadid sowie der amerikanische Architekt und Goldener Löwe-Preisträger Greg Lynn für die SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE gewonnen werden. Insgesamt hat der Kurator der SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE Peter Weibel sechs international renommierte KünstlerInnen und Künstlergruppen eingeladen, die Fassade des Schlosses mit herausragenden *Projection Mappings* zum Strahlen zu bringen. Gemeinsam mit der KARLSRUHE EVENT GmbH veranstaltet das ZKM das Großevent 2017 bereits zum dritten Mal.

Das **Londoner Architekturbüro Zaha Hadid Architects** entwickelt für die SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE die Arbeit *BEHAVIOUR MORPHE: BEHAVIOUR MORPHE* ist als ein Experiment zu verstehen, geometrische Architekturformen und Musik mit menschlichen Verhaltensweisen zu synthetisieren („Morphing“). Die Schlossfassade wird zum Lebensraum einer Gruppe von computergenerierten Menschen, die sich bewegen, miteinander interagieren und aufeinander reagieren. Diese Interaktionen und Bewegungsabläufe bringen Formen hervor, aus denen Zellstrukturen erwachsen, die abhängig sind von biologischem Wachstum und Anpassung. Die Vision von Zaha Hadid Architects ist es, über Algorithmen, bzw. über assoziative Logiken Dinge zu entwickeln, die sich visuell wie eine natürliche Umgebung erschließen. „*BEHAVIOUR MORPHE* stellt unsere neuesten Forschungsergebnisse im Bereich Design und kollaboratives Design vor. Indem wir komplexes menschliches Verhalten mit Dynamiken der Formgebung und Formanpassung verbinden, schaffen wir ein neues räumliches Toolkit, das den ‚User‘ in das Zentrum von Design und Gebäuden rückt.“ (Helmut Kinzler, Zaha Hadid Architects)

Auch für den **international renommierten Architekten Greg Lynn** spielen Computerprogramme eine zentrale Rolle: Er nutzt Algorithmen, um systematische Abweichung von gebräuchlichen Schablonen und Vorlagen zu erlangen. Für seine Arbeit *rolling eye* verwendet Greg Lynn den Lasten- und Transportroboter *Gita* von Piaggio Fast Forwards. Auf dem Roboter ist das Jump-Kamera-Rig von Google montiert: 16 kreisförmig angeordnete

Presseinformation

Mai 2017

SCHLOSSLICHTSPIELE 2017

Laufzeit
03.08.-10.09.2017

Ort
Schlossvorplatz Karlsruhe

Pressekontakt ZKM
Regina Hock
Pressereferentin
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: hock@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Pressekontakt KEG
Karlsruhe Event GmbH
Philipp Schätzle
Pressereferent
Tel: 0721 / 782045 – 260

Email: schaetzle@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de

KEG Karlsruhe Event GmbH
Alter Schlachthof 7A
76131 Karlsruhe

Mit Unterstützung von



und der Krauß-Stiftung

Videokameras ermöglichen nahtlose 360-Grad-Aufnahmen. Der Roboter wird Frank Gehry, Max Hollein und Aaron Betsky durch Los Angeles, San Francisco und die Arizona-Wüste begleiten. Das entstehende Bewegtbild – die Bewegungen des Roboters und die 360-Grad-Panoramen – werden anschließend auf die 170 Meter lange Schlossfassade projiziert. „Die Bewegungen des Roboters und die panoramischen Aufnahmen durch die 16 Kameras werden erstmals in derart großem Maßstab gezeigt.“ (Greg Lynn)

Zu den KünstlerInnen

Greg Lynn (* 1964) hat 2008 den Goldenen Löwen der Architektur-Biennale in Venedig gewonnen. Das TIME Magazine kürte Greg Lynn zu einem der 100 innovativsten Menschen des 21. Jahrhunderts. Greg Lynn lehrt derzeit als Professor für Architektur an der Universität für angewandte Kunst in Wien sowie an der UCLA School of the Arts and Architecture in Los Angeles. Er war zuvor Gastprofessor an der Yale School of Architecture.

Zaha Hadid Architects ist ein Architektur- und Designstudio, das seit mehr als 40 Jahren atemberaubende Architekturprojekte rund um den Globus realisiert, u.a. das Opernhaus in Guangzhou, das Wissenschaftsmuseum phaeno in Wolfsburg und das Zentralgebäude der BMW-Werke in Leipzig. Zaha Hadid Architects haben ihren Hauptsitz in London. Die Stararchitektin und Pritzker-Preisträgerin Zaha Hadid (1950-2016) gab dem Büro seinen Namen.

SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE

Die SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE fanden erstmals 2015 im Rahmen des ZKM-Festivals GLOBALE anlässlich des 300. Stadtgeburtstages von Karlsruhe statt. Es war das nachhaltig erfolgreichste Ereignis und wurde deswegen 2016 fortgesetzt. 2017 sollen die *Projection Mappings* erneut eine starke Anziehung im Mittelpunkt der Stadt entwickeln. Insgesamt sind sechs internationale KünstlerInnen und Künstlergruppen vertreten, die wie in den beiden letzten Jahren eine Programmviefalt garantieren.

Informationen zu den weiteren KünstlerInnen erhalten Sie in Kürze.

Weitere Informationen unter www.schlosslichtspiele.info

Presseinformation

Mai 2017

SCHLOSSLICHTSPIELE 2017

Laufzeit

03.08.-10.09.2017

Ort

Schlossvorplatz Karlsruhe

Pressekontakt ZKM

Regina Hock
Pressereferentin
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: hock@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Pressekontakt KEG Karlsruhe Event GmbH

Philipp Schätzle
Pressereferent
Tel: 0721 / 782045 – 260

Email: schaetzle@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de

KEG Karlsruhe Event GmbH
Alter Schlachthof 7A
76131 Karlsruhe

Mit Unterstützung von



und der Krauß-Stiftung